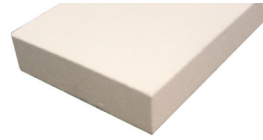


# TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

## RÖFIX Renopor® Fensterlaibung

Innendämmplatte



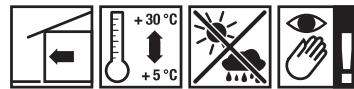
### Anwendungsbereiche

Zur Innendämmung der Fensterlaibung bei RÖFIX Renopor-System.


### Eigenschaften

- Wärmedämmend
- Nicht brennbar
- Kondenswasserbildung durch hohe Kapillarität wird effektiv verhindert
- Schnelle, wirtschaftliche Verarbeitung

### Verarbeitung



### Technische Daten

Art. Nr.	2000153117	2000153097
EAN	9003304221431	9003304215973
Verpackung		
Menge pro Einheit	20 Stk./EH	10 Stk./EH
Einheit pro Palette	2,5 m <sup>2</sup> /EH	1,25 m <sup>2</sup> /EH
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.	
Breite	250 mm	
Brandverhalten	A1 EN 13501-1	
Wasseraufnahme	80 kg/m <sup>2</sup> *min0,5	
Wasserdampfdiffusion	7	
Druckfestigkeit	1,4 N/mm <sup>2</sup> (28 d)	
Biegezugfestigkeit	0,8 N/mm <sup>2</sup>	
pH-Wert	10	
Spez. Wärmekapazität	1 J/kg K	
Trockenrohdichte	290 kg/m <sup>3</sup>	

# RÖFIX Renopor® Fensterlaibung

Innendämmplatte

## Materialbasis

---

- Kaliwasserglas
- Luftkalk

## Verarbeitungsbedingungen

---

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.

Während der Verarbeitung und der Erhärtung des Materials, mindestens aber während 3 Tagen, vor Frost schützen.

## Verarbeitungshinweis

---

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, starkem Wind und hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten. Material aus geöffneten Altgebänden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten.

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

## Verarbeitung

---

Oberputze oder Deckanstriche müssen auf Sanierputzen die Bedingungen laut WTA-Richtlinie erfüllen. Ungeeignete Beschichtungen können zu Haftungsproblemen oder zu Funktionsbeeinträchtigungen des Sanierputzsystems führen. Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die WTA-Richtlinie, Sanierputzsysteme – 2-9-04/D, bzw. das SIA-Merkblatt 2003 Sanierputz und Sanierputzsysteme.

## Zertifikate

---



## Rechtliche und technische Hinweise

---

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

## Allgemeine Hinweise

---

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden. Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.